

werkzeug

Schleifen

Abrichten

**Kleine Revolution:
Cross Dressing**

32

Werkzeugschleifmaschinen

**Marktbild: 76 Produkte
im Überblick**

40

Wettbewerb

**Werkzeugschleifer
des Jahres 2010**

70



GrindTec 2010

**Innovationswegweiser
zur GrindTec inside**





PROFITABLES KRAFTPAKET

Schleifmaschinen: Junker präsentiert mit der Grindor speed eine neue Hochleistungsschleifmaschine, mit der das Unternehmen das Quickpoint-Schleifen wieder auf den Punkt bringt. Mit CBN- oder Diamantschleifmittel eignet sie sich für kleine Lösgrößen bis hin zur Serienfertigung und ermöglicht eine hohe Produktivität.

Grindor speed von Junker: Geeignet für klassische Bearbeitungsverfahren wie Einstechschleifen und das Junker-Quickpoint-Schleifen.

Der Schwarzwälder Schleifmaschinenhersteller Junker hat mit der Grindor speed ein effizientes Maschinenkonzept entwickelt, das Schnelligkeit und Flexibilität zu einem wirtschaftlichen Ergebnis vereint. Die jüngste Schleifmaschine aus dem Hause Junker wird auf der Messe GrindTec in Augsburg präsentiert und unterstreicht eindrucksvoll den hohen Stellenwert des Unternehmens im Bereich Hochleistungsschleifen. Mit CBN- oder Diamantschleifmittel eignet sich die Grindor speed von kleinen Losgrößen bis hin zur Serienfertigung und liefert optimale Ergebnisse und eine hohe Wirtschaftlichkeit.

Die Maschine verfügt über eine frei programmierbare CNC-B-Achse und ermöglicht dadurch ein sehr breites Anwendungsspektrum und Universalität: Außenrund-, Planschultern, Kernen, Fasen, Ringnuten und Einstiche lassen sich mühelos und schnell in hoher Qualität bearbeiten.

Durch den Einsatz von bis zu zwei Hochleistungs-Schleifspindeln sind Vor- und Fertigschleifoperationen möglich. Maximale Abtragsleistung werden somit mit höchster Oberflächengüte in Spiegelglanzqualität verbunden.

Die Grindor speed ermöglicht klassische Bearbeitungsverfahren wie Einstichschleifen und das Junker-Quickpoint-Schleifen. Junker gilt als Pionier des Quickpoint-Schleifens und dominiert nach eigenen Angaben dieses Verfahren bis heute. Dabei fährt die Schleifscheibe sofort bis auf das Fertig-

Endmaß in die Außenkontur des Werkstücks und trägt in einem Längsschleifvorgang das komplette Schleifaufmaß ab.

Die Maschine deckt dabei einen breiten Anwendungsbereich in der Bearbeitung von Werkstücken ab. Von Schneidwerkzeugen bis hin zu wellenartigen, rotationssymmetrischen Teilen lassen sich auf der Grindor speed nahezu alle Werkstücke mit einer Schleiflänge von bis zu 500 mm bearbeiten. Auch das Schleifen einer komplexen Teilefamilie ist auf dieser Maschine mit wenig Rüstaufwand möglich. Die Schleif- und Werkstückspindel sind mit der bewährten Junker 3-Punkt-Aufnahme ausgestattet. Schnelle Schleifscheiben- und Spitzenwechsel sorgen dadurch für kurze Umrüstzeiten und eine hohe Verfügbarkeit.

Ein weiterer Vorteil für die Serienfertigung ist die einfache Anbindung von Peripheriegeräten. Eine automatisierte Teilezuführung und Werkstückentnahme kann so problemlos realisiert werden.

Intuitive Bedienung

Das leichte und logische Bedienen und Programmieren der Maschine durch Piktogramme, Dialogprogrammierung und übersichtliche, leicht verständliche Software gewährleistet einen sehr guten Anwendungskomfort. Integrierte Hilfsfunktionen erleichtern die Dateneingabe bei manuellem Schleifen, die Schleifzyklen sind mit DIN/ISO oder optional über die Junker-Soft-

ware JUWOP R/P in Verbindung mit einem externen Programmierplatz kombinierbar. Bedient und gesteuert wird die Grindor speed über eine Steuerung Fanuc 21i.

Weitere Grindor-Maschinen

Neben der Grindor speed wird auf der Messe GrindTec 2010 eine weitere Maschine aus der Grindor-Reihe zu sehen sein: Die Grindor allround ist eine Außen- und Innenrundscheifmaschine mit frei programmierbarer B-Achse. Sie ist prädestiniert für das Schleifen von Klein- bis Mittelserien. Die Steuerung der Grindor allround erfolgt mit einer Fanuc 21i. Ein noch einfacheres Programmieren und Bedienen der Maschine wird durch Piktogramme, Dialogprogrammierung und einen übersichtlichen sowie auch leicht verständlichen Aufbau der Software ermöglicht.

X-, Z- und B-Achse lassen sich über die CNC-Steuerung oder mittels der elektronischen Handräder manuell zustellen und ermöglichen damit ein bequemes und schnelles Nachschleifen an Einzelwerkstückdurchmessern.

Junker wird auf der Messe in Augsburg beide Grindor-Maschinen live präsentieren. Darüber hinaus können sich Besucher an multimedialen Stationen über die von Junker angebotenen Lösungen rund um das Thema Schleifen informieren. ←



Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH,
D-77787 Nordrach, Tel.: 07838/84-0,
E-Mail: info@junker.de

GrindTec Halle 5, Stand 502

Von Schneidwerkzeugen bis hin zu wellenartigen, rotationssymmetrischen Teilen lassen sich auf der Grindor speed nahezu alle Werkstücke mit einer Schleiflänge von bis zu 500 mm bearbeiten.



Auf einen Blick

Grindor speed im Detail

Werkstückdaten

- Spitzenhöhe max. 150 mm
- Werkstückdurchmesser 150 mm
- Schleiflänge 500 mm
- Einspannlänge 800 mm
- Schleifscheibendurchmesser 350/400 mm
- Werkstückgewicht zw. den Spitzen 50 kg
- Schleifmittel CBN/Diamant

Maschinendaten (ohne Kühlmittelanlage)

- Abmessung 3340 x 2660 x 2325 mm
- Gewicht 5,5 t
- Anschlusswert: 20 kVA